

Inhalte des ersten Schulungstages:

Ankommen, sich kennen lernen

- Tagesablauf
- Hinweis zur Schulung
- Vorstellen der Teilnehmenden
- Fragen und Erwartungen an die Schulung

Modul 1: Prävention gegen sexualisierte Gewalt in Personalprozessen - Rollen- und Aufgabenklärung

- Verantwortung und Zuständigkeiten für die Umsetzung von Präventionsmaßnahmen (Zusammenarbeit Leitung/Geschäftsführung für Kindertageseinrichtungen)
- Unterweisung / Informationsgespräch zur Unterschrift der Erklärung zum grenzachtenden Umgang bei Dienstantritt: Inhalte, Ablauf, Austausch zu Erfahrungen
- Thematisierung von Prävention in der Einarbeitung
- Umgang mit Betroffenheit von Mitarbeitenden

Modul 2: Verhaltenskodex und Umsetzung des Gewaltschutzkonzeptes

- Der Verhaltenskodex als Herzstück der Prävention und Grundlage einer Kultur der Grenzachtung
- Konkretisierung des Verhaltenskodex mit Hilfe von Ampelformularen
- Mitarbeitendengespräche führen, wenn die Einhaltung des Verhaltenskodex nicht gelingt

Modul 4: Präventionsarbeit mit Kindern und Eltern

- Präventionsbotschaften: Was wollen wir vermitteln und was auch nicht?
- Kinderrechte
- Methoden mit Kindern
- Prävention in der Elternarbeit

Abschluss und Auswertung

Inhalte des zweiten Schulungstages:

Ankommen – am ersten Schulungstag andocken

- Einstiegsrunde
- Fragen und Erwartungen an die Schulung

Modul 2: Verhaltenskodex und Umsetzung des Gewaltschutzkonzeptes

- Entwicklung und Förderung einer offenen Fehlerkultur
- Gewaltschutzkonzepte lebendig halten und aktualisieren

Modul 3: Handlungsfähigkeit im Verdachtsfall

- Handlungsleitfäden für Beschäftigte in Kindertageseinrichtungen
- Fallarbeit
- Ansprechpersonen/Unterstützungsnetzwerk
- Auffrischung der Strategien von Tätern und Täterinnen
- Umgang mit beschuldigter Person bzw. Falschbeschuldigung/Rehabilitation

Abschluss und Auswertung